

Zu TOP



Fraktion DIE LINKE Mainz
Tupac Orellana
Fraktionsgeschäftsführer

Zimmer 216 | Rathaus
55116 Mainz

Tel 06131/1239-14
Fax 06131/1239-13
tupac.orellana@stadt.mainz.de

Mainz, 22.3.2017

Anfrage 0511/2017 zur Sitzung am 29.03.2017

Vergabe zur Interkulturellen Woche (DIE LINKE)

Kürzlich wurden die Anmeldeunterlagen für die Interkulturelle Woche (IKW) unter dem Motto „Vielfalt und Zusammenhalt“ verschickt. Interessierte Gruppierungen können Anträge zu Veranstaltungen, Bühnenauftritten und Ständen beantragen. Es ist besonders wichtig, dass die Vergabe der Zulassungen transparent gestaltet wird und die Anmelderrinnen und Anmelder sich auf den Vergabeprozess einstellen können.

Wir fragen an:

1. Nach welchen Kriterien werden Veranstaltungen/Bühnenauftritte/Stände für die Interkulturelle Woche und das Interkulturelle Fest (IKF) vergeben?
 - 1.1 Gibt es eine Liste an Kriterien, die von den Anmelderrinnen und Anmeldern berücksichtigt werden können? Wenn nein: Wie gestaltet die Stadt eine nachvollziehbare Vergabep Praxis beim IKW und dem IKF?
2. Wer ist in den Entscheidungsprozess zur Vergabe eingebunden und wer beschließt die Vergabe schlussendlich?
3. Was definiert die Stadtverwaltung als Ausnahmefall, der laut Informationsblatt zur IKW eine Finanzierung einer Veranstaltung ermöglicht?

Jasper Proske,

Fraktionsvorsitzender